



An das Finanzamt

Eingangsstempel oder -datum

Fragebogen zur steuerlichen Erfassung

Aufnahme einer gewerblichen, selbständigen (freiberuflichen) oder land- und forstwirtschaftlichen Tätigkeit

Beteiligung an einer Personengesellschaft/-gemeinschaft

– Bitte beantworten Sie nur die Fragen zu Abschnitt 1, Abschnitt 2 – nur Textziffer 2.6, Abschnitt 3 und Abschnitt 8 –

2019FsEEU

1. Allgemeine Angaben

1.1 Steuerpflichtige(r)/Beteiligte(r)

Name		Vorname	
ggf. Geburtsname			
Ausgeübter Beruf		Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)	
Straße			
Hausnummer	Hausnummerzusatz	Adressergänzung	
Postleitzahl	Wohnort		
Postleitzahl	Ort (Postfach)	Postfach	
Identifikationsnummer		Religionsschlüssel: Evangelisch = EV Römisch-Katholisch = RK nicht kirchensteuerpflichtig = VD weitere siehe Ausfüllhilfe	
		Religion	

Stand der Ehe/eingetragenen Lebenspartnerschaft (Datum = TT.MM.JJJJ)

Verheiratet/Eingetragen seit dem	Verwitwet seit dem	Geschieden/Aufgehoben seit dem	Dauernd getrennt lebend seit dem
----------------------------------	--------------------	--------------------------------	----------------------------------

1.2 Ehegatte/Ehegattin/eingetragene(r) Lebenspartner(in)

Name		Vorname	
ggf. Geburtsname			
Ausgeübter Beruf		Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)	
Falls von den Zeilen 7 bis 9 abweichend:			
Straße			
Hausnummer	Hausnummerzusatz	Adressergänzung	
Postleitzahl	Wohnort		
Identifikationsnummer			Religionsschlüssel: Evangelisch = EV Römisch-Katholisch = RK nicht kirchensteuerpflichtig = VD weitere siehe Ausfüllhilfe
		Religion	

1.3 Kommunikationsverbindungen

Telefon:			
Vorwahl international	Vorwahl national	Rufnummer	
Vorwahl international	Vorwahl national	Rufnummer	
E-Mail			
Internetadresse			

1.4 Art der Tätigkeit (genaue Bezeichnung des Gewerbezweiges)

Name
lt. Zeile 4

1.5 Bankverbindung(en) für Steuererstattungen/SEPA-Lastschriftverfahren

Personensteuererstattungen
(z. B. Einkommensteuer) sollen an folgende Bankverbindung erfolgen:

IBAN (inländisches Geldinstitut)

27 D E

IBAN (ausländisches Geldinstitut)

28

BIC zu Zeile 28

29

30 **Kontoinhaber(in)** ggf. abweichende(r) Kontoinhaber(in)

lt. Zeile 4 lt. Zeile 14 oder:

Betriebssteuererstattungen
(z. B. Umsatz-, Lohnsteuer) sollen an folgende Bankverbindung erfolgen:

31 gleiche Bankverbindung wie bei Personensteuererstattungen (siehe Zeile 27 ff)

oder

IBAN (inländisches Geldinstitut)

32 D E

IBAN (ausländisches Geldinstitut)

33

BIC zu Zeile 33

34

35 **Kontoinhaber(in)** ggf. abweichende(r) Kontoinhaber(in)

lt. Zeile 4 lt. Zeile 14 oder:

Möchten Sie am **SEPA-Lastschriftverfahren**, dem für beide Seiten einfachsten Zahlungsweg, teilnehmen?

36 Ja. Das ausgefüllte SEPA-Lastschriftmandat ist beigelegt.

1.6 Steuerliche Beratung

Firma

37

oder

Name

Vorname

38

Straße

39

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

40

Postleitzahl

Ort

41

Postleitzahl

Ort (Postfach)

Postfach

42

Kommunikationsverbindungen

Telefon:

Vorwahl international

Vorwahl national

Rufnummer

43

E-Mail

44

45 Die gesonderte **Vollmacht** ist beigelegt.

46 Die Anzeige der **Vollmacht** erfolgt über die Vollmachtsdatenbank (§ 80a AO).





Name
lt. Zeile 4

1.7 Empfangsbevollmächtigte(r) für alle Steuerarten

49 Die unter Tz. 1.6 angegebene steuerliche Beratung ist empfangsbevollmächtigt.

oder
Firma

50

oder
Name

Vorname

51

Straße

52

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

53

Postleitzahl

Ort

54

Postleitzahl

Ort (Postfach)

Postfach

55

Kommunikationsverbindungen

Telefon:

Vorwahl international

Vorwahl national

Rufnummer

56

E-Mail

57

58 Die gesonderte **Empfangsvollmacht** ist beigefügt.

59 Die Anzeige der **Empfangsvollmacht** erfolgt über die Vollmachtsdatenbank (§ 80a AO).

1.8 Bisherige persönliche Verhältnisse

Zugezogen am (TT.MM.JJJJ)

60 Bisherige Adresse falls Sie innerhalb der letzten 12 Monate zugezogen sind:

Straße

61

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

62

Postleitzahl

Wohnort

63

Falls Sie in den letzten drei Jahren für Zwecke der Einkommensteuer steuerlich erfasst waren:

Finanzamt

64

Steuernummer

65

Ggf. hiervon abweichende Angaben Ihres Ehegatten/eingetragenen Lebenspartners bzw. Ihrer Ehegattin/eingetragener Lebenspartnerin:

Finanzamt

66

Steuernummer

67

2. Angaben zur gewerblichen, selbständigen (freiberuflichen) oder land- und forstwirtschaftlichen Tätigkeit

2.1 Anschrift des Unternehmens

Bezeichnung

68

Straße

69

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

70

Postleitzahl

Ort

71

Postleitzahl

Ort (Postfach)

Postfach

72

ggf. abweichender Ort der Geschäftsleitung

Straße

73

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

74

Postleitzahl

Ort

75



20190501004

Name
lt. Zeile 4

Kommunikationsverbindungen
Telefon:
Vorwahl international Vorwahl national Rufnummer
E-Mail
Internetadresse

2.2 Beginn der Tätigkeit (inklusive Vorbereitungs-handlungen) (TT.MM.JJJJ)

2.3 Betriebsstätten
Bei mehreren Betriebsstätten:
lfd. Nr. Bezeichnung
0 0 1
Anschrift, Straße
Hausnummer Hausnummerzusatz Adressergänzung
Postleitzahl Ort
Telefon:
Vorwahl international Vorwahl national Rufnummer

lfd. Nr. Bezeichnung
0 0 2
Anschrift, Straße
Hausnummer Hausnummerzusatz Adressergänzung
Postleitzahl Ort
Telefon:
Vorwahl international Vorwahl national Rufnummer

Bei mehr als zwei Betriebsstätten: Gesondertes Einlageblatt Betriebsstätten (FsEEBIBs) mit fortlaufender Nummerierung ist beigefügt.

2.4 Handelsregistereintragung
(TT.MM.JJJJ)
 Ja, seit Nein Eine Eintragung ist beabsichtigt.
 Antrag beim Handelsregister gestellt
(TT.MM.JJJJ)
am
beim Amtsgericht
Ort
Registernummer

2.5 Gründungsform
1 = Neugründung 2 = Verlegung zum (TT.MM.JJJJ)
3 = Übernahme (z. B. Kauf, Pacht, Vererbung, Schenkung)
4 = Verschmelzung zur Neugründung oder sonstiger Gründungsvorgang
(Bitte ggf. die entsprechenden Verträge beifügen!)
Vorheriges Unternehmen:
Firma
oder
Name Vorname
Straße
Hausnummer Hausnummerzusatz Adressergänzung
Postleitzahl Ort
Finanzamt Steuernummer
ggf. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer



Name
lt. Zeile 4

Die für die Lohnberechnung maßgebenden Lohnbestandteile werden zusammengefasst im Betrieb/Betriebsteil:
Bezeichnung
128
Straße
129
Hausnummer Hausnummerzusatz Adressergänzung
130
Postleitzahl Ort
131

7. Angaben zur Anmeldung und Abführung der Umsatzsteuer

7.1 Summe der Umsätze (geschätzt) im Jahr der Betriebseröffnung EUR im Folgejahr EUR
132

7.2 Geschäftsveräußerung im Ganzen (§ 1 Abs. 1a Umsatzsteuergesetz (UStG))
Es wurde ein Unternehmen oder ein in der Gliederung eines Unternehmens gesondert geführter Betrieb erworben:
133 Nein Ja (siehe Eintragungen zu Tz. 2.5 Übernahme)

7.3 Kleinunternehmer-Regelung
134 Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze des § 19 Abs. 1 UStG voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird die Kleinunternehmer-Regelung in Anspruch genommen.
In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden.
Hinweis: Angaben zu Tz. 7.8 sind nicht erforderlich; Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind grundsätzlich nicht zu übermitteln.
135 Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze des § 19 Abs. 1 UStG voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird auf die Anwendung der Kleinunternehmer-Regelung verzichtet.
Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes **für mindestens fünf Kalenderjahre** (§ 19 Abs. 2 UStG); Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind monatlich in elektronischer Form authentifiziert zu übermitteln.

7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG)
Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:
136 Firma
137 Straße
138 Hausnummer Hausnummerzusatz Adressergänzung
139 Postleitzahl Ort
140 Postleitzahl Ort (Postfach) Postfach
141 Rechtsform
142 Beteiligungsverhältnis (Bruchteil) /
143 Finanzamt Steuernummer
144 ggf. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer
Hinweis: Weitere organschaftliche Verbindungen bitte in einer Anlage (formlos) mitteilen.

7.5 Steuerbefreiung
Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:
145 Nein Ja Art des Umsatzes/der Tätigkeit (§ 4 Nr. UStG)

7.6 Steuersatz
Es werden Umsätze ausgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:
146 Nein Ja Art des Umsatzes/der Tätigkeit (§ 12 Abs. 2 Nr. UStG)

7.7 Durchschnittssatzbesteuerung
Es werden ganz oder teilweise Umsätze ausgeführt, die der Durchschnittssatzbesteuerung gem. § 24 UStG unterliegen:
147 Nein Ja Art des Umsatzes/der Tätigkeit (§ 24 Abs. 1 Nr. UStG)

Name
lt. Zeile 4

7.8 Soll-/Istversteuerung der Entgelte

- 148 Ich berechne die Umsatzsteuer nach vereinbarten Entgelten (**Sollversteuerung**).
oder
- 149 vereinnahmten Entgelten. Ich beantrage hiermit die **Istversteuerung**, weil
- 150 der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz für das Gründungsjahr voraussichtlich nicht mehr als 500.000 EUR betragen wird.
- 151 ich von der Verpflichtung, Bücher zu führen und auf Grund jährlicher Bestandsaufnahmen regelmäßig Abschlüsse zu machen, nach § 148 Abgabenordnung (AO) befreit bin.
- 152 ich Umsätze ausführe, für die ich als Angehöriger eines freien Berufs im Sinne von § 18 Abs. 1 Nr. 1 des Einkommensteuergesetzes weder buchführungspflichtig bin noch freiwillig Bücher führe.

7.9 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

- 153 Ich **benötige** für die Teilnahme am innergemeinschaftlichen Waren- und Dienstleistungsverkehr eine Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-IdNr.).

Hinweis: Bei Vorliegen einer Organschaft ist die USt-IdNr. der Organgesellschaft vom Organträger zu beantragen.

- 154 Ich **habe bereits** für eine frühere Tätigkeit folgende USt-IdNr. erhalten:

155 USt-IdNr. Vergabedatum: (TT.MM.JJJJ)

7.10 Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bau- und/oder Gebäudereinigungsleistungen

- 156 Es wird die Erteilung eines Nachweises zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bau- und/oder Gebäudereinigungsleistungen (Vordruck USt 1 TG) beantragt.
- 157 Der Umfang der ausgeführten **Bauleistungen** i. S. des § 13b Abs. 2 Nr. 4 UStG beträgt voraussichtlich mehr als 10 % des Weltumsatzes (Summe der im Inland steuerbaren und nicht steuerbaren Umsätze).
- 158 Der Umfang der ausgeführten **Gebäudereinigungsleistungen** i. S. des § 13b Abs. 2 Nr. 8 UStG beträgt voraussichtlich mehr als 10 % des Weltumsatzes (Summe der im Inland steuerbaren und nicht steuerbaren Umsätze).

Hinweis: Die Voraussetzungen zur Erteilung der Bescheinigung sind in geeigneter Weise in einer Anlage glaubhaft zu machen.

7.11 Besonderes Besteuerungsverfahren „Mini-one-stop-shop“

7.11.1 Für im Inland ansässige Unternehmer:

Nur bei Ausführung von Telekommunikationsdienstleistungen, Rundfunk- und Fernsehdienstleistungen oder auf elektronischem Weg erbrachten sonstigen Leistungen an Nichtunternehmer, die in einem anderen EU-Mitgliedstaat ansässig sind:

- 159 Ich werde das besondere Besteuerungsverfahren („Mini-one-stop-shop“) in Anspruch nehmen (§ 18h UStG). Die entsprechenden Umsätze werde ich beim Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) erklären.
- Hinweis:** Die Teilnahme am besonderen Besteuerungsverfahren muss gesondert beim BZSt angezeigt werden. Die vorstehenden Angaben ersetzen deshalb nicht diese Anzeigeverpflichtung.
- 160 Ich habe keine Niederlassung in einem anderen EU-Mitgliedstaat und der Gesamtbetrag – ohne Umsatzsteuer – der oben bezeichneten Umsätze an in anderen EU-Mitgliedstaaten ansässige Nichtunternehmer überschreitet im laufenden Kalenderjahr nicht 10.000 € und hat dies auch im vorangegangenen Kalenderjahr nicht getan.
- 161 Die entsprechenden Umsätze werde ich im Inland (§ 3a Abs. 5 Satz 3 UStG) versteuern.
- 162 Auf die Möglichkeit der Versteuerung der entsprechenden Umsätze im Inland verzichte ich für mindestens zwei Kalenderjahre (§ 3a Abs. 5 Sätze 4 und 5 UStG).
- 163 Ich werde das besondere Besteuerungsverfahren („Mini-one-stop-shop“) in Anspruch nehmen (§ 18h UStG). Die entsprechenden Umsätze werde ich beim BZSt erklären.
- 164 Die entsprechenden Umsätze werde ich direkt in den anderen EU-Mitgliedstaaten erklären.

7.11.2 Für in einem anderen EU-Mitgliedsstaat ansässige Unternehmer:

Nur bei Ausführung von Telekommunikationsdienstleistungen, Rundfunk- und Fernsehdienstleistungen oder auf elektronischem Weg erbrachten sonstigen Leistungen an einen in Deutschland ansässigen Nichtunternehmer:

- 165 Ich werde das besondere Besteuerungsverfahren („Mini-one-stop-shop“) in Anspruch nehmen (§ 18 Abs. 4e UStG). Die entsprechenden Umsätze werde ich über die zuständige Behörde im Ansässigkeitsstaat erklären.
- 166 Ich bin in nur einem EU-Mitgliedsstaat ansässig und der Gesamtbetrag – ohne Umsatzsteuer – der oben bezeichneten Umsätze an in anderen EU-Mitgliedstaaten außerhalb des Ansässigkeitsstaats ansässige Nichtunternehmer überschreitet im laufenden Kalenderjahr nicht 10.000 € und hat dies auch im vorangegangenen Kalenderjahr nicht getan.
- 167 Die entsprechenden Umsätze werde ich im Ansässigkeitsstaat versteuern.
- 168 Auf die Möglichkeit der Versteuerung der entsprechenden Umsätze im Ansässigkeitsstaat verzichte ich für mindestens zwei Kalenderjahre.
- 169 Ich werde das besondere Besteuerungsverfahren („Mini-one-stop-shop“) in Anspruch nehmen (§ 18 Abs. 4e UStG). Die entsprechenden Umsätze werde ich über die zuständige Behörde im Ansässigkeitsstaat erklären.
- 170 Die entsprechenden Umsätze werde ich direkt in Deutschland erklären.

Name
lt. Zeile 4

7.12 Umsätze im Bereich des Handels mit Waren über das Internet

Angaben zum Vertriebsweg:

171 Ich verkaufe über einen eigenen Webshop.

Web-Adresse (URL)

172

173 Ich werde über einen/mehrere elektronische(n) Marktplatz/Marktplätze i. S. d. § 25e Abs. 5 UStG handeln. Zu diesem Zweck beantrage ich eine **Bescheinigung über die Erfassung als Steuerpflichtiger (Unternehmer) i. S. d. § 22f Abs. 1 Satz 2 UStG** zur Vorlage bei dem/den Betreiber(n) des/der elektronischen Marktplatzes/Marktplätze i. S. d. § 25e Abs. 6 UStG.

lfd. Nr.	Name des elektronischen Marktplatzes	Identifikationsmerkmal (z. B. Accountname)
174	1	
175	2	
176	3	
177	4	
178	5	

Bei Aktivitäten auf mehr als fünf elektronischen Marktplätzen:

179 Gesonderte Aufstellung ist beigelegt.

8. Angaben zur Beteiligung an einer Personengesellschaft/-gemeinschaft

Bezeichnung der Gesellschaft/Gemeinschaft

180

Straße

181

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

182

Postleitzahl

Ort

183

Postleitzahl

Ort (Postfach)

Postfach

184

Finanzamt

Steuernummer

185

(Fügen Sie bitte eine Kopie des Gesellschaftsvertrags bei!)

- 186 Anlagen: Teilnahmeerklärung für das SEPA-Lastschriftverfahren (Tz. 1.5) Verträge bei Übernahme bzw. Umwandlung (Tz. 2.5)
- 187 Vollmacht (Tz. 1.6) Weitere organschaftliche Verbindungen (Tz. 7.4)
- 188 Empfangsvollmacht (Tz. 1.7) Übersicht weitere Marktplätze (Tz. 7.12)
- 189 Einlageblatt Betriebsstätten (FsEEBIBs) (Tz. 2.3) Gesellschaftsvertrag (Tz. 8)
- 190

Hinweis: Die mit diesem Fragebogen angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 85, 88, 90, 93 und 97 AO erhoben.

Datenschutzhinweis:

Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter www.finanzamt.de (unter der Rubrik „Datenschutz“) oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.

191

Ort, Datum

Unterschrift des/der Steuerpflichtigen und ggf. des Ehegatten/der Ehegattin bzw. des/der eingetragenen Lebenspartners/Lebenspartnerin bzw. des/der Vertreter(s)/Vertreterin(nen) oder Bevollmächtigten



1.7	<p>Haben Sie in Deutschland aktuell einen Wohnsitz? Czy ma Pan(i) obecnie <u>miejsce zamieszkania w Niemczech?</u></p> <p>Wenn ja / Jeśli tak:</p> <p>Bitte fügen Sie eine Kopie vom Mietvertrag diesem Fragebogen bei! Prosimy dołączyć do niniejszego formularza <u>kopię umowy najmu!</u></p>	<p><input type="checkbox"/> nein / nie</p> <p><input type="checkbox"/> ja, unter der postalischen Anschrift tak, pod adresem</p> <p>_____ Straße / Ulica</p> <p>_____ Ort / Miejscowość</p>
1.8	<p>Wer lebt außer Ihnen noch an diesem Wohnsitz? Kto oprócz Pana/Pani mieszka w tym miejscu?</p>	<p><input type="checkbox"/> Ehegatte/Lebensgefährte/in / małżonek/partner(ka)</p> <p><input type="checkbox"/> Eltern / rodzice</p> <p><input type="checkbox"/> Kinder / dzieci</p> <p><input type="checkbox"/> andere Verwandte / inni członkowie rodziny/znajomi</p>
<p>2 Beginn der Tätigkeit in Deutschland / Rozpoczęcie działalności w Niemczech</p>		
	<p>von (Datum) / od (data)</p>	<p>_____. _____. _____ Tag / dzień Monat / miesiąc Jahr / rok</p>
	<p>voraussichtlich bis (sofern bekannt) przewidywana data zakończenia (jeśli znana)</p>	<p>_____. _____. _____ Tag / dzień Monat / miesiąc Jahr / rok</p>
<p>3 Art der in Deutschland geplanten Tätigkeit / Rodzaj planowanej działalności w Niemczech</p>		
3.1	<p>Welche Aktivitäten übt das Unternehmen in Deutschland aus? (genaue Beschreibung) Jakie prace wykonuje przedsiębiorstwo na terenie Niemiec? (detałny opis)</p>	
3.2	<p>Werden Dienstleistungen zur Herstellung, Instandsetzung oder Instandhaltung, Änderung oder Beseitigung von Bauwerken in Deutschland erbracht? Czy przedsiębiorstwo świadczy w Niemczech <u>usługi</u> związane ze wznoszeniem, utrzymaniem, konserwacją, przebudową lub likwidacją <u>obiektów budowlanych?</u></p> <p>Bauwerke sind nicht nur Gebäude, sondern auch sämtliche irgendwie mit dem Erdboden verbundene aus Baustoffen oder Bauteilen mit baulichem Gerät hergestellte Anlagen (z.B. Bau von Brücken, Brunnen, Industrieanlagen, Fotovoltaikanlagen, Pflasteranlagen, Terrassen, Mauern, Zäune). Obiekty budowlane to nie tylko budynki, lecz wszystkie w jakikolwiek sposób związane z gruntem obiekty, wykonane z materiałów lub komponentów budowlanych, przy pomocy maszyn budowlanych (np. mosty, studnie, instalacje przemysłowe, instalacje fotowoltaiczne, powierzchnie brukowane, tarasy, mury, płoty).</p>	<p><input type="checkbox"/> ja / tak</p> <p><input type="checkbox"/> nein / nie Es werden keine Tätigkeiten an Bauwerken, sondern folgende Tätigkeiten ausgeführt/ Przedsiębiorstwo nie wykonuje prac związanych z obiektami budowlanymi, lecz następujące prace:</p>
3.3	<p>Ist das Unternehmen auch in anderen Bereichen außer in der Baubranche tätig? Czy przedsiębiorstwo działa także w innych branżach niż budownictwo?</p>	<p><input type="checkbox"/> nein / nie</p> <p><input type="checkbox"/> ja / tak</p> <p>Art der Tätigkeit / Rodzaj działalności</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>ungefährer Prozentsatz / przybliżony udział procentowy : _____%</p>

4	Angaben zum Unternehmen / Gewerbebetrieb / Informacje o przedsiębiorstwie	
4.1	<p>Haben oder hatten Sie in Polen einen Gewerbebetrieb oder freiberufliche Tätigkeit? Czy w Polsce prowadził(a) Pan(i) przedsiębiorstwo lub samodzielną działalność gospodarczą?</p> <p>Wenn ja, bitte folgende Angaben ergänzen / Jeśli tak, proszę uzupełnić:</p> <p style="text-align: center;">genaue Bezeichnung / dokładna nazwa:</p> <p>Betriebssitz (vollständige Anschrift) / siedziba (pełny adres):</p>	<p><input type="checkbox"/> nein / nie</p> <p><input type="checkbox"/> ja / tak von / od _____ bis / do _____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>
4.2	<p>Sind in Deutschland Ihrem Unternehmen dienende örtliche Anlagen und Einrichtungen (z.B. Baubuden, Geräteschuppen, Unterkünftebaracken; Lohnbüro, Büroräume, Werkstätten u.a.) vorhanden? Czy Pana/Pani przedsiębiorstwo posiada na terenie Niemiec lokale urzędnia i obiekty (np. baraki dla pracowników, szopy na narzędzia, biuro rachunkowe, lokale biurowe, warsztaty itp.)?</p> <p>Falls ja, Anschrift der Anlage/Einrichtung / Jeśli tak, proszę podać adres:</p> <p>Bitte fügen Sie eine Kopie vom Mietvertrag diesem Fragebogen bei! Prosimy dołączyć do niniejszego formularza kopię umowy najmu!</p> <p style="text-align: right;">Seit wann? / Od kiedy?</p>	<p><input type="checkbox"/> nein / nie</p> <p><input type="checkbox"/> ja / tak</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>ab dem / od dnia</p> <p>_____ . _____ . _____ Tag / dzień Monat / miesiąc Jahr / rok</p>

5	Betriebssteuern / Podatki związane z działalnością przedsiębiorstwa	
5.1	Umsatzsteuer / Podatek VAT	
Beginn der unternehmerischen Tätigkeit in Deutschland Rozpoczęcie działalności gospodarczej w Niemczech		Datum Data
<p>Ansässigkeit / Rezydencja podatkowa</p> <p>Ein im Ausland ansässiger Unternehmer ist ein Unternehmer, der weder einen Wohnsitz, seinen gewöhnlichen Aufenthalt, eine umsatzsteuerliche Betriebsstätte, noch seine Geschäftsleitung in der Bundesrepublik Deutschland hat (§ 13b Abs. 7 des Umsatzsteuergesetzes - UStG)</p> <p>Der Begriff des im Ausland ansässigen Unternehmers wurde mit Wirkung ab dem 30. Juni 2013 an die EuGH-Rechtsprechung angepasst (Urteil des EuGH vom 6. Oktober 2011, Rechtssache Stoppelkamp, C-421/10).</p> <p>Zagraniczna rezydencja podatkowa zachodzi w przypadku przedsiębiorców, którzy na terenie Republiki Federalnej Niemiec nie mają miejsca zamieszkania, miejsca zwykłego pobytu, zakładu (w rozumieniu przepisów o podatku VAT) ani zarządu (§ 13b ust. 7 niem. Ustawy o podatku od towarów i usług [Umsatzsteuergesetz, UStG])</p> <p>Pojęcie przedsiębiorcy mającego rezydencję podatkową za granicą zostało dostosowane do orzecznictwa ETS ze skutkiem od dn. 30 czerwca 2013 r. (wyrok ETS z dn. 6 października 2011 r. w sprawie Stoppelkamp, C-421/10).</p> <p>Ein Unternehmer ist auch dann im Ausland ansässig, wenn er dort den Sitz seiner wirtschaftlichen Tätigkeit, seine Geschäftsleitung oder eine feste Niederlassung und im Inland (Deutschland) nur einen Wohnsitz hat.</p> <p>Zagraniczna rezydencja podatkowa istnieje również wtedy, gdy przedsiębiorca ma za granicą siedzibę prowadzonej działalności, zarząd lub stały oddział, a w kraju (w Niemczech) posiada tylko miejsce zamieszkania.</p>		
Ich bin / Jestem		
<input type="checkbox"/> im Ausland ansässig. zagranicznym rezydentem podatkowym.		
<p>Werden in Deutschland</p> <ul style="list-style-type: none"> - keine steuerpflichtigen Umsätze ausgeführt, - nur Umsätze ausgeführt hat, für die der Leistungsempfänger die Steuer schuldet (§ 13b UStG) bzw. - nur innergemeinschaftliche Erwerbe ausgeführt, erfolgt die Erstattung der Vorsteuern im Vorsteuervergütungsverfahren beim Bundeszentralamt für Steuern (§ 18 Abs. 9 UStG). <p>Jeśli przedsiębiorca na terenie Niemiec</p> <ul style="list-style-type: none"> - nie dokonuje transakcji podlegających opodatkowaniu, - dokonuje wyłącznie transakcji, w przypadku których obowiązek podatkowy ciąży na świadczeniobiorcy (§ 13b UStG), lub - dokonuje tylko wewnątrzwspólnotowych zakupów towarów, <p>podatek naliczony zostanie zwrócony w ramach procedury prowadzonej przez Centralny Federalny Urząd Podatkowy [Bundeszentralamt für Steuern] (§ 18 ust. 9 UStG).</p> <p>Seit dem 1. Januar 2010 muss der Antrag auf dem elektronischen Weg gestellt werden. Jeder EU-Mitgliedsstaat hat ein Internetportal eingerichtet, über das entsprechende Anträge gestellt werden können. Vergütungsanträge sind bis zum 30. September des Folgejahres zu stellen, in dem der Vergütungsanspruch entstanden ist. Bei Fragen zum Ablauf der elektronischen Antragstellung im Vorsteuervergütungsverfahren wenden Sie sich bitte an die dafür eingerichtete Finanzbehörde im jeweiligen Ansässigkeitsstaat (siehe zum Beispiel https://ec.europa.eu/taxation_customs/sites/taxation/files/docs/body/refund_contact_details_table.pdf).</p> <p>Od 1 stycznia 2010 roku wnioski należy składać tylko drogą elektroniczną. W każdym kraju członkowskim UE utworzono portal internetowy, w którym można składać wnioski. Wnioski o wynagrodzenie należy składać do dnia 30 września roku następującego po tym, w którym powstało roszczenie o wynagrodzenie. W razie pytań dotyczących procedury składania wniosku elektronicznego w procedurze zwrotu podatku naliczonego należy się skontaktować z właściwym organem podatkowym w kraju zamieszkania (zobacz np. https://ec.europa.eu/taxation_customs/sites/taxation/files/docs/body/refund_contact_details_table.pdf).</p>		
<input type="checkbox"/> im Inland ansässig, aufgrund krajowym rezydentem podatkowym, z tytułu		
<input type="checkbox"/> meines in Deutschland angemeldeten Gewerbebetriebes zarejestrowanej w Niemczech działalności gospodarczej (In Polen ist kein Gewerbe angemeldet / Geschäftsleitung befindet sich in der BRD / Nie mam działalności zarejestrowanej w Polsce / zarząd znajduje się w RFN).		
<input type="checkbox"/> einer festen, selbstständigen Niederlassung in Deutschland posiadania stalego, samodzielnego oddziału w Niemczech (= umsatzsteuerliche / Betriebsstätte nach Umsatzsteuer-Anwendungserlass zu § 3a UStG 3a.1 Abs. 3) = zakładu w rozumieniu Rozporządzenia wykonawczego [Umsatzsteuer-Anwendungserlass] do § 3a UStG 3a.1 ust. 3		
<p>Mietverträge und Gewerbeanmeldung bitte in Kopie beifügen! Prosimy o załączenie kopii umów najmu i wpisu do ewidencji działalności gospodarczej! Kopie des Handelsregisterauszuges bitte beifügen! Prosimy o załączenie kopii wypisu z Rejestru Handlowego!</p>		
<p>Adresse der Geschäftsleitung/ Niederlassung Adres siedziby zarządu/oddziału</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>		
<p>Gesamtumsatz / Suma obrotów im Jahr der Betriebseröffnung w roku otwarcia</p> <p style="text-align: right;">€</p>		<p>im Folgejahr w kolejnym roku</p> <p style="text-align: right;">€</p>

Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind nicht an das Finanzamt Cottbus/Oranienburg zu übermitteln.
 Nie należy wysłać deklaracji dla podatku VAT do Urzędu Skarbowego Cottbus/Oranienburg.

- Es werden auch steuerpflichtige Umsätze ausgeführt, die das Vorsteuervergütungsverfahren ausschließen (zum Beispiel durch Bauausführungen an Privatpersonen/ Nichtunternehmer).**
 Przedsiębiorca dokonuje także transakcji podlegających opodatkowaniu, w przypadku których nie przysługuje zwrot podatku naliczonego (np. prace budowlane na rzecz osób fizycznych).

Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind monatlich zu übermitteln!
 Deklaracje dla podatku VAT należy przysyłać każdego miesiąca!

Folgende Felder sind zwingend anzukreuzen
 Jedno z poniższych pól należy zakreślić obowiązkowo

- Die Besteuerung als Kleinunternehmer wird hiermit beantragt (Achtung: nur für inländische Unternehmer möglich)**
 Niniejszym wnoszę o opodatkowanie jako mały przedsiębiorca (uwaga: możliwe tylko w przypadku przedsiębiorców krajowych)

Der Gesamtumsatz für das erste Tätigkeitsjahr wird die Grenze von 17.500 € voraussichtlich nicht überschreiten.
 Suma obrotów w pierwszym roku działalności prawdopodobnie nie przekroczy granicy 17 500 €.

Monatliche Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind nicht zu übermitteln.
 Miesięczne deklaracje dla podatku VAT nie są wymagane.

oder / lub

- Verzicht auf die Anwendung des § 19 Abs. 1 UStG und Besteuerung nach den allgemeinen Vorschriften des UStG für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 UStG);**
 Rezygnuję z zastosowania § 19 ust. 1 UStG i wybieram opodatkowanie na zasadach ogólnych UStG przez okres co najmniej pięciu lat kalendarzowych (§ 19 ust. 2 UStG);
- Anwendung des Regelbesteuerungsverfahrens, da die Umsatzgrenze von 17.500 € voraussichtlich überschritten wird.**
 Wybieram opodatkowanie na zasadach ogólnych, ponieważ obroty prawdopodobnie przekroczą granicę 17 500 €.

Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind monatlich zu übermitteln!
 Deklaracje dla podatku VAT należy przysyłać każdego miesiąca!

Die Berechnung der Umsatzsteuer erfolgt nach
 Podatek VAT obliczany będzie na podstawie wysokości

- vereinbarten Entgelten (Sollversteuerung)**
 uzgodnionych z kontrahentami wynagrodzeń (metoda memoriałowa)
- vereinbarten Entgelten (Ist-Versteuerung wird hiermit beantragt)**
 uregulowanych należności (niniejszym wnoszę o możliwość stosowania metody kasowej)

Voranmeldungszeitraum für abzugebende Umsatzsteuer-Voranmeldungen ist im ersten Jahr und im folgenden Kalenderjahr der Kalendermonat (§ 18 Abs. 2 Satz 4 UStG). Die Voranmeldungen sind grundsätzlich nach amtlich vorgeschriebenem Vordruck auf elektronischem Weg nach Maßgabe der Steuerdaten-Übermittlungsverordnung zu übermitteln (§18 Abs. 1 Satz 1 UStG). Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.elster.de
 Okresem składania deklaracji dla podatku VAT w pierwszym roku prowadzenia działalności oraz następnym roku kalendarzowym jest miesiąc kalendarzowy (§ 18 ust. 2 zdanie 4 UStG). Deklaracje należy przysyłać na formularzu urzędowym drogą elektroniczną zgodnie z niem. Rozporządzeniem o przesyłaniu danych podatkowych [Steuerdaten-Übermittlungsverordnung] (§ 18 ust. 1 zdanie 1 UStG). Więcej informacji na stronie www.elster.de

- Es wird eine Umsatzsteuer-Identifikationsnummer für die Teilnahme am innergemeinschaftlichen Handelsverkehr benötigt.**
 Potrzebuję numeru identyfikacji podatkowej dla celów podatku VAT, aby móc uczestniczyć w obrocie wewnątrzwspólnotowym.

5.2 Lohnsteuer / Podatek dochodowy od wynagrodzeń	
Anzahl der beschäftigten Arbeitnehmer in Polen Liczba pracowników zatrudnionych w Polsce	
Anzahl der beschäftigten Arbeitnehmer in Deutschland im Rahmen der ArbeitnehmerENTSENDUNG Liczba pracowników zatrudnionych w Niemczech w ramach ODDELEGOWANIA pracowników	Ab Zeitpunkt Od dnia
Bei der Arbeitnehmerentsendung verpflichtet sich der Werkunternehmer durch Werkvertrag zur Herbeiführung eines bestimmten Erfolges (des geschuldeten Werkes) und setzt dafür die entsandten Arbeitnehmer ein. W przypadku oddelegowania pracowników wykonawca na podstawie umowy o dzieło zobowiązuje się do doprowadzenia do określonego rezultatu (dzieła). W tym celu zatrudnia i oddelegowuje pracowników.	

Anzahl der beschäftigten Arbeitnehmer in Deutschland im Rahmen der ArbeitnehmerÜBERLASSUNG Liczba pracowników zatrudnionych w Niemczech w ramach pracy TYMCZASOWEJ		Ab Zeitpunkt Od dnia				
<p>Die Arbeitnehmerüberlassung erschöpft sich im bloßen Zurverfügungstellen von Arbeitskräften, die der Dritte (Entleiher) nach eigenen betrieblichen Erfordernissen in seinem Betrieb einsetzt. Praca tymczasowa polega na samym udostępnieniu pracowników, których osoba trzecia (pracodawca użytkownik) zgodnie z potrzebami zatrudnia we własnym zakładzie.</p> <p>Die gewerbliche Arbeitnehmerüberlassung ist nach § 1 Abs.1 Satz 1 (Arbeitnehmerüberlassungsgesetz) AÜG grundsätzlich erlaubnispflichtig. Die Erlaubnis zur Arbeitnehmerüberlassung erfolgt durch die zuständige Bundesagentur für Arbeit (für Polen: Bundesagentur für Arbeit Düsseldorf, Grafenberger Allee 300, 40237 Düsseldorf - Telefon: +49 211 4306-400, E-Mail: Duesseldorf.091-ANUE@arbeitsagentur.de) Zgodnie z § 1 ust. 1 zd. 1 niem. Ustawy o pracy tymczasowej [Arbeitnehmerüberlassungsgesetz, AÜG] zarobkowe udostępnianie pracowników tymczasowych wymaga zezwolenia, którego udziela właściwa Federalna Agencja Pracy [Bundesagentur für Arbeit] (dla Polski: Bundesagentur für Arbeit Düsseldorf, Grafenberger Allee 300, 40237 Düsseldorf - Telefon: +49 211 4306-400, e-mail: Duesseldorf.091-ANUE@arbeitsagentur.de).</p> <p style="text-align: center;">Bitte die Erlaubnis zur gewerblichen Arbeitnehmerüberlassung in Kopie übersenden! Prosimy o przesłanie kopii zezwolenia na <u>zarobkowe udostępnianie pracowników tymczasowych!</u></p> <p>Die überlassenen Arbeitnehmer werden im Baugewerbe eingesetzt: Pracownicy tymczasowi są zatrudniani w branży budowlanej: <input type="checkbox"/> ja / tak <input type="checkbox"/> nein / nie</p> <p>Der erste Einsatzort der Arbeitnehmerüberlassung erfolgt am folgenden Ort: Pierwsze miejsce świadczenia pracy przez pracowników tymczasowych:</p>						
Lohnkonten werden geführt in Konta płac będą prowadzone w	Anschrift: Adres:					
<p>Der für die Durchführung des Lohnsteuerabzugs maßgebende Arbeitslohn bzw. die für die Lohnabrechnung maßgebenden Daten werden ermittelt in: Miejsce, w którym obliczana jest wysokość wynagrodzeń będąca podstawą potrącenia podatku / ustalone są dane istotne dla rozliczenia wynagrodzeń:</p>						
<p>Anschrift der Betriebsstätte: Adres zakładu:</p>						
<p>Ein selbstständiges Dienstleistungsunternehmen (z.B. Steuerberater), das für einen Arbeitgeber die Lohnabrechnungen durchführt, ist keine lohnsteuerliche Betriebsstätte, vgl. R 41.3 der Lohnsteuer-Richtlinien). Samodzielna firma (np. doradca podatkowy) wykonująca usługowo rozliczenia wynagrodzeń dla przedsiębiorcy nie stanowi zakładu w rozumieniu przepisów podatkowych, por. R 41.3 Wytycznych ds. podatku dochodowego od wynagrodzeń [Lohnsteuer-Richtlinien].</p>						
<p>Die jährlich zu entrichtende Lohnsteuer beträgt voraussichtlich Roczny należny podatek od wynagrodzeń wyniesie prawdopodobnie</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="text-align: center; width: 33%;"> <input type="checkbox"/> 0 € bis 1.080 € od 0 € do 1080 € Lohnsteuer-Anmeldung ist jährlich zu übermitteln deklaracja <u>roczna</u> </td> <td style="text-align: center; width: 33%;"> <input type="checkbox"/> bis 5.000 € do 5000 € Lohnsteuer-Anmeldung ist vierteljährlich deklaracja <u>kwartalna</u> </td> <td style="text-align: center; width: 33%;"> <input type="checkbox"/> mehr als 5.000 € powyżej 5000 € Lohnsteuer-Anmeldung ist monatlich deklaracja <u>miesięczna</u> </td> </tr> </table>				<input type="checkbox"/> 0 € bis 1.080 € od 0 € do 1080 € Lohnsteuer-Anmeldung ist jährlich zu übermitteln deklaracja <u>roczna</u>	<input type="checkbox"/> bis 5.000 € do 5000 € Lohnsteuer-Anmeldung ist vierteljährlich deklaracja <u>kwartalna</u>	<input type="checkbox"/> mehr als 5.000 € powyżej 5000 € Lohnsteuer-Anmeldung ist monatlich deklaracja <u>miesięczna</u>
<input type="checkbox"/> 0 € bis 1.080 € od 0 € do 1080 € Lohnsteuer-Anmeldung ist jährlich zu übermitteln deklaracja <u>roczna</u>	<input type="checkbox"/> bis 5.000 € do 5000 € Lohnsteuer-Anmeldung ist vierteljährlich deklaracja <u>kwartalna</u>	<input type="checkbox"/> mehr als 5.000 € powyżej 5000 € Lohnsteuer-Anmeldung ist monatlich deklaracja <u>miesięczna</u>				
<p>Die Lohnsteuer-Anmeldung sind grundsätzlich nach amtlich vorgeschriebenem Vordruck auf elektronischem Weg nach Maßgabe der Steuerdaten-Übermittlungsverordnung zu übermitteln (§ 41 a Abs. 1 Satz 2 EStG). Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.elster.de Deklaracje dla podatku dochodowego od wynagrodzeń należy przysyłać na formularzu urzędowym drogą elektroniczną zgodnie z niem. Rozporządzeniem o przysyłaniu danych podatkowych [Steuerdaten-Übermittlungsverordnung] (§ 41 a ust. 1 zd. 2 EStG). Więcej informacji na stronie www.elster.de</p>						

Es wird darum gebeten, den Fragebogen vollständig ausgefüllt und mit den angeforderten Nachweisen und Unterlagen einzureichen, da dies zur Beurteilung Ihrer Unternehmereigenschaft/umsatzsteuerlichen Ansässigkeit und der örtlichen Zuständigkeit für die Zuteilung einer entsprechenden Steuernummer notwendig ist.

Prosimy o kompletne wypełnienie formularza i dołączenie do niego wszystkich wymaganych dokumentów. Jest to konieczne w celu ustalenia Państwa statusu jako przedsiębiorcy, rezydencji podatkowej oraz właściwości miejscowej organu przydzielającego numer podatkowy

Ich versichere, dass die vorstehenden Angaben nach bestem Wissen und Gewissen richtig und vollständig sind.

Zgodnie z moją wiedzą i sumieniem potwierdzam, że powyższe informacje są prawidłowe i kompletne.

Datum
Data

Unterschrift des Unternehmers
Podpis przedsiębiorcy